

## Zu PTS 100 in 3 Schritten



### Schritt 1

Beratung und Bestellung

Die Bestellung von PTS 100 erfolgt über das Bosch Electronic Service Portal (ESeP) [www.bosch-repair-service.com](http://www.bosch-repair-service.com)



Dazu führt Ihr Werkstattausrüstungspartner im Großhandel mit Ihnen ein Beratungsgespräch zu PTS 100 durch. Anschließend prüft er, ob die technischen Voraussetzungen in Ihrer Werkstatt gegeben sind: Internetzugang vorhanden und ausreichend leistungsfähig? DCU und KTS vorhanden und auf dem erforderlichen Stand? Benötigt die DCU den Einbau eines Upgrade-Kit für SSD- und RAM-Speicher?



### Schritt 2

Anmeldung

Als Nächstes registrieren Sie sich sowie auch Ihr Großhändler im Bosch Electronic Service Portal. Ihr Großhändler erteilt damit den Auftrag für Ihr PTS 100 an Bosch. Zugleich geben Sie Bosch die Vollmacht, die Anmeldung für Sie auf den Service-Portalen der Fahrzeughersteller durchzuführen.



### Schritt 3

Daten bereitstellen

Nachdem der Auftrag erteilt ist, erhalten Sie von Ihrem Großhändler eine E-Mail mit Formularen und Dokumenten. Laden Sie die ausgefüllten Dokumente in das Bosch Electronic Service Portal hoch. Damit ist Ihre Bestellung abgeschlossen. Stellen Sie alle von Bosch benötigten Informationen und Dokumente innerhalb von maximal 2 Wochen zur Verfügung (Ausnahmen sind amtliche Dokumente).

**Hinweise:** Falls bei Ihnen bereits eine DCU 220 vorhanden ist, sichern Sie bitte alle darauf befindlichen Daten. Bosch prüft nicht, ob Sie die Daten gesichert haben und übernimmt keine Verantwortung für den eventuellen Verlust ungesicherter Daten.

Im Rahmen des Installations-Service testet Bosch die Kommunikation zwischen DCU 220 und KTS 560 bzw. KTS 590. Es erfolgt kein Test des Systems in Verbindung mit den Service-Portalen der Fahrzeughersteller. Nach Auslieferung des Systems werden alle von Ihrer Werkstatt bereitgestellten Daten wieder gelöscht bzw. vernichtet.

#### ⚠ Schon gewusst?

Falls in Ihrer Werkstatt bereits geeignete Hardware vorhanden ist, holt Bosch die Geräte kostenlos dort ab und liefert sie nach Erbringung der Dienstleistung wieder aus. Auf Wunsch stellt Bosch auch Leihgeräte kostenpflichtig zur Verfügung.

Zudem installiert Bosch, wenn gewünscht, kostenlos eine neu erworbene oder bereits vorhandene Diagnosesoftware ESI[tronic]. Die Freischaltung ist von der Werkstatt selbst vorzunehmen. Sie schalten die ESI[tronic]-Lizenz dann nur noch frei.

## Uns bewegt, was Sie bewegt

Technologien von Bosch kommen weltweit in fast allen Fahrzeugen zum Einsatz. Dabei stehen für uns die Menschen und die Sicherstellung ihrer Mobilität im Vordergrund.

Ihnen widmen wir über 125 Jahre Pioniergeist, Forschung, Fertigung und Expertise.

Und für sie arbeiten wir unentwegt an einer Kombination aus Ersatzteilen, Diagnose, Werkstattausrüstung und Serviceleistungen:

- ▶ Lösungen für eine effiziente Fahrzeugreparatur
- ▶ innovative Werkstattausrüstung und Software
- ▶ weltweit eines der größten Ersatzteilangebote für Neu- und Austauschteile
- ▶ breites Händlernetzwerk für eine schnelle und zuverlässige Teileversorgung
- ▶ kompetente Betreuung via Hotline
- ▶ umfassendes Schulungs- und Trainingsangebot
- ▶ gezielte Verkaufs- und Marketingunterstützung

Jetzt mehr erfahren:  
[boschaftermarket.de](http://boschaftermarket.de)

## Uns bewegen LÖSUNGEN



**PTS 100**  
Die Komfortlösung  
für PassThru



Technische Änderungen und Programmänderungen vorbehalten.

64.64.21

AA/ISEC 1.987.715.819/202001

## PTS 100: PassThru als Plug-and-play-Lösung

Die Euro-5 Norm für Pkw verpflichtet die europäischen Fahrzeughersteller seit 2009, freien Werkstätten alle technischen Wartungs- und Reparaturinformationen in ihren Service-Portalen zur Verfügung zu stellen. Fahrzeughersteller müssen demnach sowohl Diagnose- als auch Service-, Wartungs- und Reparaturinformationen bereitstellen.

### Die zukunftsweisende Lösung für Werkstätten

Um den freien Werkstätten den aufwändigen Anmeldevorgang in den verschiedenen Herstellerportalen zu erleichtern, hat Bosch das System PassThru Solution 100 (PTS 100) entwickelt. Auf Basis der DCU 220, der Kommunikationsmodule KTS 560, 590, 960, 980 und 995 sowie der Bosch PassThru DLL und ergänzender Services bietet Bosch damit schon heute eine Lösung für die Anforderungen von morgen.

### Services, die Werkstätten weiterbringen

PTS 100 regelt Anmeldung und Datenaustausch mit den Service-Portalen zahlreicher Fahrzeughersteller und unterstützt die Werkstatt bei der täglichen Arbeit am Fahrzeug:

- **Installations-Service:** Bosch nimmt Werkstätten die zeitraubenden Anmeldungen auf den Service-Portalen von Audi, BMW, Mercedes-Benz und Volkswagen ab. Wo erforderlich, wird Software der Fahrzeughersteller installiert.
- **Basis-Service:** Hier steht Bosch den Werkstätten bei Fragen zu DCU 220 und KTS 560 bzw. KTS 590 sowie zur Anwendung der Service-Portale der Fahrzeughersteller und Updates der Fahrzeughersteller-Software zur Seite.
- **Experten-Service:** Bosch unterstützt Werkstätten unmittelbar bei der Arbeit am Fahrzeug – sei es bei der Reprogrammierung von Steuergeräten, dem Kodieren und Anlernen von Komponenten oder dem digitalen Servicescheckheft.

### Die Vorteile von PTS 100

- Komfortable, flexible PassThru-Komplettlösung mit Hard-, Software und Services aus einer Hand, basierend auf Bosch-Standardprodukten
- Schutz bereits getätigter Investitionen in Bosch-Produkte
- Für die Nutzung der Service-Portale der Fahrzeughersteller wird keine zusätzliche Software benötigt
- Ein zweites Kommunikationsmodul ist nicht erforderlich
- Werkstätten können sich auf Reparatur und Service konzentrieren, benötigen kein zusätzliches IT-Wissen
- Ergänzende Services erleichtern den Werkstattalltag

## Hard- und Software für PTS 100



### Convertible-PC DCU 220

Speziell für den Werkstatteinsatz entwickelt, steuert die robuste DCU 220 die Prüf- und Diagnosesysteme von Bosch – ob FSA 500 oder die Kommunikationsmodule KTS 560 und KTS 590. Als Convertible-PC ist er Notebook und Tablet-PC in einem und ermöglicht dadurch gerade unter Werkstatt-Bedingungen flexibles und komfortables Arbeiten.



### KTS 560 und KTS 590

Die Kommunikationsmodule KTS 560 und KTS 590 setzen durch modernste Technik, wie der integrierten Ethernet-Schnittstelle, Maßstäbe und sind optimal auf die Diagnosesoftware ESI[tronic] abgestimmt. Neben der Fahrzeugkommunikation können auch Messungen von Spannungen, Widerständen oder Strömen ganz einfach und schnell durchgeführt werden. Das KTS 590 erhält zudem ein 2-Kanal-Oszilloskop, mit dem Spannungs- und Stromverläufe nicht nur angezeigt, sondern auch direkt ausgewertet werden können.



### PassThru DLL

Bosch stellt Ihnen mit der ESI[tronic] und über die Webseite boschaftermarket.de die jeweils aktuelle, kostenlose PassThru DLL zur Verfügung. Die PassThru-Lösung von Bosch **erfordert keine weitere Software** zur Installation auf der DCU 220 und führt automatisch ein Verträglichkeitsmanagement in Bezug auf die Fahrzeughersteller-Software durch.



### BAT 645 und BAT 690 Batterielader

Mit den Batterieladern von Bosch können Werkstatt-Mitarbeiter die Versorgungsspannung der Fahrzeugelektronik im Pufferbetrieb während der Reprogrammierung stabil halten. Die Geräte liefern 45 und 90 Ampere Dauerausgangstrom und sind universell einsetzbar. Sie können sowohl für 12-Volt-Pkw- als auch für 24-Volt-Nfz-Bordnetze verwendet werden und erkennen die erforderliche Nennspannung automatisch.

### Anwendungsbeispiel: PassThru beim Austausch elektrischer Lenksysteme



Der Austausch von modernen elektrischen Lenksystemen stellt freie Werkstätten häufig vor größere Herausforderungen, da die Lenksysteme zur Inbetriebnahme konfiguriert und mit einem fahrzeugspezifischen

Softwareupdate versehen werden müssen. Mit PTS 100 wird die Inbetriebnahme erheblich erleichtert. Hierdurch können Werkstätten den Lenkungsaustausch eigenständig und effizient bewerkstelligen. Elektrische Lenksysteme können so direkt in der Werkstatt vor Ort diagnostiziert, ein- und ausgebaut, in Betrieb genommen sowie aktualisiert werden. Hierbei stehen den Werkstätten umfassende Unterstützungsangebote von Bosch zur Verfügung. Dazu gehören Diagnoseberichte, Einbauanleitungen, Support-Hotline und -App sowie Trainings.

## Services und Training für PTS 100



### Installations-Service

Der Installations-Service beinhaltet, dass ein Werkstatt-Mitarbeiter als alleiniger Nutzer auf den Service-Portalen von Audi, BMW, Mercedes-Benz und Volkswagen angemeldet wird. Zusätzlich werden die Diagnose-Softwares XENTRY von Mercedes-Benz und ODIS von Audi/Volkswagen auf der DCU 220 installiert. Im Rahmen des Installations-Service kann auf Wunsch auch die ESI[tronic] nach Werkstatt-Vorgaben installiert werden. Die Werkstatt muss die ESI[tronic] dann nur noch freischalten.



### Basis-Service

Bosch unterstützt Werkstätten bei der Nutzung der PTS 100 mit Hardware sowie bei Fragen zur Installation und zu Updates der Fahrzeughersteller-Software.

#### Inhalte:

- Support bei Fragen zu DCU 220 und KTS 560 bzw. KTS 590
- Hilfe bei der Aktualisierung der Fahrzeughersteller-Software
- Telefonische Hotline und Fernzugriff auf DCU 220 (Remote Diagnose)



### Experten-Service

Der Experten-Service sichert Werkstätten die Unterstützung von Bosch-Fachleuten bei der Arbeit am Fahrzeug: sei es bei der Programmierung von Steuergeräten, dem Kodieren und Anlernen von Komponenten oder dem digitalen Servicescheckheft.

- Unterstützung mittels Fernzugriff beim Kommunikationsaufbau mit den Service-Portalen der Fahrzeughersteller
- Bedienung der entsprechenden Webseiten der Service-Portale der Fahrzeughersteller für Einträge in das elektronische Serviceheft
- Aktualisierung, Reprogrammierung und Konfiguration von Steuergeräten sowie Inbetriebnahme von elektronischen Lenkungen



### Training

Ziel des Anwendertrainings ist, Werkstatt-Mitarbeitern die sichere Nutzung von PTS 100 sowie eine zuverlässige und bequeme Bedienung der Service-Portale der Fahrzeughersteller zu ermöglichen.

- Know-how zu PassThru in Verbindung mit KTS und ESI[tronic] erwerben
- Gezielte Anwendungen von PTS 100 kennenlernen
- Funktionen der Service-Portale der Fahrzeughersteller kennenlernen und anwenden
- In der Praxis benötigte Reprogrammierungen durchführen



**Werkstatt**  
KTS 560/590

PassThru-Software  
J2534 DLL



**PC-Plattform**  
DCU 220

Hersteller-  
software



**Fahrzeughersteller**  
Service-Portale

